



Kinder-und jugendmedizinische Gemeinschaftspraxis
Dr.M.Terhardt & B.Appolt
Düsseldorfer Str.75, 40878 Ratingen
Tel.:02102/25061 & Fax.:02102/28290



Über die Rotavirus-Schluckimpfung für kleine Säuglinge

Liebe Eltern,

seit 2006 sind 2 Schluckimpfstoffe gegen Rotaviren in Deutschland zugelassen. Diese Zulassung betrifft nur Säuglinge im ersten Lebenshalbjahr. Die Weltgesundheitsorganisation (WHO) empfiehlt diese Impfung. In Deutschland gibt es derzeit noch keine Empfehlung der STIKO* zu dieser Impfung, sie wird auch bisher nur von wenigen Krankenkassen erstattet.

Zur Erkrankung:

Rotaviren sind weltweit die Ursache für die meisten Magen-Darm-Infekte bei kleinen Kindern. Die Erkrankung kommt aber auch bei Erwachsenen vor und ist sehr ansteckend, so dass man sich kaum davor schützen kann. Es kommt gerade in Krankenhäusern häufig zur Übertragung dieser Infektion. Bei Säuglingen kann es durch Rotaviren schnell zu gefährlicher Austrocknung kommen, so dass viele erkrankte Säuglinge im Krankenhaus für mehrere Tage mit Infusionen behandelt werden müssen. Die Erkrankung dauert meistens 4-7 Tage. Eine ursächliche Behandlung ist nicht möglich. Die symptomatische Behandlung besteht im schnellen Ersatz der verlorenen Flüssigkeiten und Substanzen. Es gibt mehrere Untertypen dieser Viren, so dass Kinder auch mehrfach während der ersten Jahre erkranken können.

Zum Impfstoff:

Wirksamen Schutz vor der Infektion mit Rotaviren bieten jetzt neue, gut untersuchte Schluck-Impfstoffe. Die Impfung schützt gegen die 5 häufigsten Typen der Rotaviren, die für 90% der Infektionen in Deutschland verantwortlich sind. Die Impfstoffe wurden in sehr großen Studien auf ihre Sicherheit und Wirksamkeit geprüft und gelten als sehr zuverlässig. Durch die Aufnahme des Impfstoffs über den Mund und das Verdauungssystem wird der natürliche Infektionsweg nachgeahmt, ohne die Krankheit auszulösen. Der Impfstoff schützt zu 98% vor schweren Verläufen und vor Krankenhausaufenthalten wegen Rotavirus-Infektionen. Es gibt 2 verschiedene Impfstoffe, die nicht miteinander ausgetauscht werden können.

Der eine Impfstoff (Rotarix®) muß 2x mit einem Abstand von mindestens 1 Monat gegeben werden, der andere (Rotateq®) muss 3x im Abstand von je einem Monat gegeben werden. Die Impfung kann ab dem Alter von 6 Wochen angefangen werden und muss spätestens mit 5-6 Monaten abgeschlossen sein. Der Schluckimpfstoff kann gleichzeitig mit den anderen (Injektions-) Impfungen verabreicht werden (6fach-Impfung und Pneumokokken-Impfung).

Zu den Kosten:

Die meisten Krankenkassen erstatten diese Impfung bisher nicht, so dass wir diese Impfung privat nach GOÄ (Gebührenordnung für Ärzte) abrechnen müssen und ihnen auch den von uns beschafften Impfstoff in Rechnung stellen müssen. Eine Impfsreihe mit 2 bzw. 3 Impfungen kostet nach einer Preissenkung in 2010 inklusive Impfstoffkosten ca. 135,- bis 150,- Euro. Über eine Erstattung durch private Krankenversicherungen oder Beihilfestellen liegen uns bisher widersprüchliche Angaben vor. Bitte erkundigen Sie sich! Eine regelmäßig aktualisierte Liste der gesetzlichen Krankenkassen, die die Impfkosten erstatten, finden Sie im Internet unter: <http://www.impfkontrolle.de/content.asp?audience=1&topic=2&vaccination=4&page=1> oder unter: <http://www.kinderaerzte-im-netz.de/bvki/kinpopup/show.php3?id=1&nodeid=1>

Zur Zeit erstatten folgende Krankenkassen diese Impfung (ganz oder teilweise):

TK, Barmer-GEK, HKK, BIG, Vereinigte IKK, Bkk mhplus, Daimler BKK, BKK Novitas, BKK Taunus sowie einige kleinere Betriebskrankenkassen.

Zusätzliche Informationen zu diesem und anderen Themen finden Sie regelmäßig auf der Homepage unseres Berufsverbands: <http://www.kinderaerzte-im-netz.de>

Ihr Praxisteam (Stand 01/2011)

* STIKO= Ständige Impfkommision beim Robert-Koch-Institut (Oberste Gesundheitsbehörde), Berlin